



UNSER KREINGLACH



Ausgabe 3
Oktober 2011

Die Pfarrkirche Krenglbach erstrahlt in neuem Glanz!

Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz weihte am 11. September die frisch renovierte Pfarrkirche ein. Zahlreiche Ehrengäste und Besucher wohnten dieser Zeremonie bei, die es nur alle paar hundert Jahre gibt. Die Feierlichkeit wurde durch die örtlichen Gesangsvereine und die Musik würdig umrahmt.

Wir wünschen der Pfarre und ihren Besuchern viel Freude und schöne Stunden im neu gestalteten Gotteshaus.



Seite 3

- Unser Vizebürgermeister Arnold Ehrenguber am Wort

Seiten 4 - 7

- Straßen- und Kulturausschuss Kirchweihe, Datenschutz

Seiten 8 - 9

- Motorjournal

Seiten 10 - 11

- Herbstmarkt, Bauernbund

Seiten 12 - 15

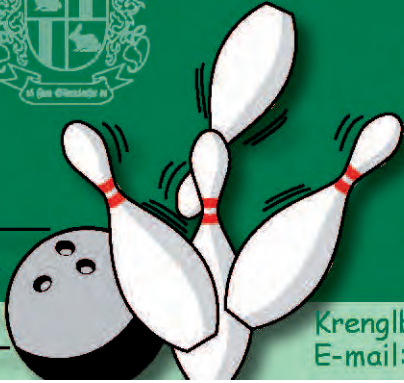
- Seniorenbund, ÖAAB

Seiten 17 - 22

- Ferienaktionen der Vereine

Seiten 23 - 27

- Musikverein, Liedertafel, Chronik



OBERNDORFER

Wirt in Schmiding

...Dienstag bis Samstag ganztags warme Küche!
(Sonntag und Montag - Ruhetag)

Krenglbacherstraße 89 | 4631 Krenglbach | Telefon 07249 / 46094
E-mail: wirt@oberndorfer-wirt.at | www.oberndorfer-wirt.at

STRASSENBAU

ASPHALTIERUNGEN



Baugesellschaft m.b.H.

PFLASTERUNGEN

AUSSENANLAGEN

IHR PARTNER FÜR ALLE BAUBEREICHE

4707 SCHLÜSSELBERG, MARKTPLATZ 4
TELEFON 0 72 48 / 66 6 66



BRIESKIRCHEN, Roßmarkt 39 - 43, Tel. +43 (0)7248/62694-36
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9:00 - 12:30, 13:30 - 18:15 Uhr, Sa: 9:00 - 16:00 Uhr

SPORT TO THE PEOPLE

INTERSPORT



ACHLEITNER
BAUGESELLSCHAFT m.b.H.
4631 Krenglbach, Schlossplatz 2
TEL: 07249/46813 FAX: DW 27
E-Mail: office@achleitner-bau.at
www.achleitner-bau.at

**REDAKTIONSSCHLUSS
FÜR AUSGABE 4/2011
28. NOVEMBER 2011**

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP Krenglbach
Erscheinungsort: 4631 Krenglbach
Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Krenglbach
Eigendruck, Verlagspostamt: 4631 Krenglbach

Liebe Krenglbacherinnen und Krenglbacher!



Das Interesse der Menschen an der Politik und das Ansehen der Politiker korrelieren mit der Anständigkeit und Glaubwürdigkeit der politisch agierenden Personen. Das ist unbestritten, da keiner jemandem Gehör und Glauben schenkt, der die Macht ausnutzt. Dies ist auf Bundesebene, ebenso auf Länderebene und Gemeindeebene.

In der Gemeinderatssitzung im Juli wurde zum Beispiel nur von der SPÖ Fraktion gegen einen Antrag der FPÖ gestimmt, dass erhoben werden soll, ob es einen Bedarf an einer Kinderbetreuung in der Ferienzeit gibt. Dies wurde mit 13 (SPÖ) zu 12 (Rest) Stimmen abgelehnt mit der Begründung, weil man ja eh dafür ist und dies ohnehin machen wird(?!?!?). Wir hoffen für die berufstätigen Mütter und Väter, dass diese Befragung wirklich gemacht wird und bei Bedarf nächsten Sommer schon eine Betreuung angeboten wird.

In diesem Zusammenhang lade ich alle Krenglbacherinnen und Krenglbacher herzlich ein, sich einmal eine Gemeinderatssitzung anzusehen, um sich ein eigenes Bild von der Kompetenz und Glaubwürdigkeit der hier handelnden Parteien und Personen zu bilden. So mancher hat schon nach einer Sitzung gestaunt - ich auch...Die nächste Gemeinderatssitzung findet übrigens am 10. November statt.

Ideen und Vorschläge, die unser Krenglbach weiterbringen, sollten politisch wertfrei, ernsthaft und ehrlich diskutiert werden - egal ob von rot, schwarz, blau oder grün. So stelle ich mir ein wahres „Miteinander für Krenglbach“ vor. Ich hoffe, dass dieses Idealbild irgendwann auch in Krenglbach Realität wird.

Nun zum Tagesaktuellen: Nachdem die Arbeiten an der Schule schon in die finale Phase gehen und die Außengestaltung der Schule ansteht, ist der Neubau der Aussegnungshalle nun dringend erforderlich geworden. Im März diesen Jahres wurde von uns im Bauausschuss gefordert, dass Professionisten und Vertreter der Kirche zur Planung hinzugezogen werden, da dies ursprünglich nicht vorgesehen war. Ich danke dem Obmann des Bauausschusses Baumeister Markus Waltenberger, dass er dieser Forderung nachgekommen ist und einen Architekten mir der Planung beauftragt hat. Wir hätten uns zwar einen Wettbewerb um die beste Idee gewünscht, aber dies wurde leider aus Kostengründen abgelehnt. Der Entwurf wurde uns im Mai kurz präsentiert und wartet seitdem auf die Freigabe der Finanzierung...

Euer Vizebürgermeister

Arnold Ebner



Aus dem Straßenausschuss

Nachdem die Bautätigkeiten auf Krenglbachs Straßen für das heurige Jahr schon beinahe abgeschlossen sind, wird derzeit schon das Straßenbauprogramm 2012 zusammengestellt.

Ich danke den Anrainern entlang der Kalteneckerstraße für ihre Geduld und ihr Verständnis gegenüber der ausführenden Firma Swietelsky, die die Bauarbeiten sehr zügig durchgeführt hat. So konnten die Unannehmlichkeiten in Grenzen gehalten werden.

Der Gehsteig entlang der Ziegeleistraße auf dem Lehmberg wartet noch immer auf eine Finanzierungs-Zusage aus Linz. Dasselbe gilt für die Fortführung der Bauarbeiten entlang des Geh- und Radweges entlang der B137 in Haiding.

Diese beiden Projekte wurden einstimmig im Gemeinderat beschlossen, müssen aber von Landesrat Josef Ackerl als zuständigen Gemeindereferenten für SPÖ Gemeinden freigegeben werden. Da der Bau der Aussegnungshalle ebenfalls auf seine Finanzierung wartet, wurde diesem eine höhere Dringlichkeit durch den Bürgermeister zugesprochen und die Gehsteige kurzerhand im Alleingang nach hinten gereiht.

Dies ist eine nachvollziehbare Entscheidung, wenngleich ich es schon eigenartig fand, dass ich das von der Straßenmeisterei Grieskirchen erfahren habe, als ich mich erkundigen wollte, wann der nächste Abschnitt des Geh- und Radweges entlang der B137 gebaut wird. Als zuständiger Obmann des Straßenausschusses würde ich mich über etwas mehr „Miteinander“ freuen und zumindest erwarten, dass ich über solche Entscheidungen informiert werde.

Nichtdestotrotz bin ich noch immer zuversichtlich, dass die beiden Projekte im nächsten Jahr endlich umgesetzt werden.

Euer Obmann des Strassenausschuss
VizeBgm Arnold Ehrenguber



Industrial Electrical Products

Krenglbacher Str. 85 · 4631 Krenglbach
Tel 07249/46457 · Fax 07249/46457-14
office@huettmair.at · www.huettmair.at

Fachhändler für Leuchtmittel u. -technik
Klebebänder, ESD- und Elektronik



Malerei Vollwärmeschutz
Autobeschriftung Schilder

A-4631 Krenglbach, Schmiedingerstr.6
0664 / 44 212 44 - Fax 07249 / 4 68 69

Bauholz
Leimbinder
Hobelware
Lärchenholz



KRAXBERGER HOLZ

Massivholzplatten
Holzschutzfarben
Rindenmulch
Brennholz

KRAXBERGER Holz GmbH
Inn 8, 4632 Pichl/b. Wels

Tel.: 07247/6604
Fax.: 07247/6604-11

E-mail: kraxberger-holz@aon.at
Internet: www.kraxberger-holz.at



VON ANDREAS AUGENEDER

Kultur in Krenglbach – einmal anders

Das kulturelle Leben in Krenglbach bietet das ganze Jahr über viele Highlights. Viele Veranstaltungen werden durch unsere Vereine, durch die Pfarre oder durch die Gemeinde organisiert und haben einen fixen Platz im Jahreskreis.

Besonders freute ich mich heuer über den Versuch einer Veranstaltung der etwas anderen Art. Peter Sommer, Bernhard Sillipp und einige andere hatten beim Übleis Teich ein Funkkonzert unter dem Motto „funky seaside festival“ organisiert.

Die beiden Highlights des Abends waren die Band „Karan d´ache“ und die Gruppe „Düsenfried & the Stuffgivers + special guests“ bei denen auch der Krenglbacher Musiker Harald Übleis auf dem Baritonsaxophon mitspielte.

Alle Anwesenden, die auch die Darbietungen auf sich wirken ließen, werden mir Recht geben, wenn ich von einem interessanten Abend mit ausgesprochen guter Musik spreche. Auch wenn uns die Bodenbeschaffenheit nach den vorherigen Regenfällen einiges an Balance und Geschicklichkeit beim Gehen abverlangte, war auch die Location wirklich passend und gut vorbereitet.

Denen, die für die Idee bzw. für die Ausführung dieser gelungenen Veranstaltung verantwortlich waren, möchte ich meinen Dank aussprechen und hoffe auf eine eventuelle Wiederholung im nächsten Jahr.

Geburtstagswünsche

Ich darf die Gelegenheit nutzen und einem in Krenglbach sehr bekannten Verein, der Liedertafel Krenglbach, zu seinem 90-jährigen Bestandsjubiläum gratulieren. Die Liedertafel hatte ihren ersten Auftritt bei der Glockenweihe im Jahr 1921. Wie es der Zufall will, durfte die Liedertafel mit Ihren Sangesbrüdern bei einer Großveranstaltung der Pfarre, der heurigen Kircheneinweihung, einige sehr anspruchsvolle Stücke zum Besten geben. Unter anderem auch ein Lied mit dem Titel „Schäfers Sonntagslied“ (Komponist: Conradin Kreutzer (1780-1849), Text: Johann Ludwig Uhland (1787-1862)) welches auch bei der Glockenweihe 1921 gesungen wurde.

Außerdem umrahmte die Liedertafel mit der „Kirchberger Singmesse“ den Gottesdienst am 18. September, dem ersten Sonntag nach der Kirchweihe, in unserer Pfarrkirche.

Für den weiteren erfolgreichen Bestand des Vereines darf ich allen Mitgliedern unter Chorleiter Fritz Huemer und Obmann Hubert Augeneder alles Gute wünschen.

Tarockturnier 2011

Das heurige Tarockturnier findet in gewohntem Rahmen im Gasthaus zum Heurigen am 22.10.2011 statt. Beginn ist 14:00 Uhr.

Vom Routinier bis zum Spielbegeisterten Anfänger sind alle sehr herzlich eingeladen. Auf die Gewinner warten tolle Sachpreise.



Euer Kulturausschussobmann
Andreas Augeneder



VON ANDREAS AUGENEDER

Kirchweihfest in Krenglbach

Das Jahrhundertereignis eines Kirchweihfestes ging am 11. September über die Bühne.

Nach dem Umbau unserer Pfarrkirche, welcher uns seit über einem Jahr begleitet hatte und gezeichnet war von den unzähligen Arbeitsstunden freiwilliger Helfer, konnte nun die Einweihung stattfinden.

Bei Kaiserwetter waren viele Ehrengäste aus der Gemeinde als auch Auswärtige der, Einladung gerne gefolgt. Unter ihnen waren die Priester der umliegenden Gemeinden, Personen aus Politik und den Vereinen. Natürlich ließ es sich auch unser Bischof Dr. Ludwig Schwarz nicht nehmen an der Feierlichkeit teilzunehmen bzw. die Messe zu leiten.

Der Bischof wurde gebührend von der Musikkapelle Krenglbach empfangen. Um 15.00 Uhr öffneten sich erstmals die neuen Kirchenportalen, um den Besuchern des Festgottesdienstes Einlass zu gewähren. Zuvor hatten schon alle Sänger und Musiker, welche die Messe umrahmten, Aufstellung genommen. Neben einem Bläserensemble und einem Saxophonquintett der Musikkapelle waren der Vocalsingkreis, der Kirchenchor und die Liedertafel Krenglbach gekommen, um mit Ihren Musikstücken, Liedern und Chorälen dem Gottesdienst einen festlichen Rahmen zu geben.

Der Bischof leitete die Messfeierlichkeiten und weihte die einzelnen neuen Objekte, wie den Altar, den Ambo und der Tabernakel separat ein.

Am Ende der Zeremonie wurde eine von Kons. Ing. Alfred Hermüller vorbereitete Urkunde zur Altarsegnung unterzeichnet.

Zum Schluss des feierlichen Gottesdienstes wurde in den Ansprachen der Dank an die vielen freiwilligen Helfer, welche hunderte Stunden an Robotarbeiten geleistet hatten, sowie an alle Personen, die für die Renovierungen gespendet hatten, zum Ausdruck gebracht.

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde noch zu einem lockeren und gemütlichen Beisammensein auf dem Pfarrplatz bei hervorragender Bewirtung geladen.

Es ist schön, dass die Krenglbacher Pfarrkirche nun in neuem Glanz als Ort der Besinnung, der Andacht und der Begegnung den Gläubigen zur Verfügung steht.

Es wurde sehr treffend mit den Worten: „ein Ort ohne Kirche ist wie ein Brunnen ohne Wasser“ in der Festansprache beschrieben.

Euer Andreas Augeneder





VON GERALD WALTER

Sind Ihre Daten sicher?

Datensicherheit ist in den letzten Wochen immer wieder ein heißes Thema in den Medien gewesen. Der Grund dafür waren mehrere Hackerangriffe auf politische Webseiten, aber auch auf Verwaltungseinrichtungen, wie die GIS, dem Gebühren Info Service des öffentlich rechtlichen Rundfunks.

Auch wenn die betroffenen Unternehmen von terroristischen Akten sprechen und gerne mit dem Finger auf die Täter zeigen - unschuldig an der Sache sind sie nicht. Diese Angriffe sollen in keiner Weise beschönigt werden - es handelte sich letztlich um Datendiebstahl in erheblichem Umfang - allerdings ist durchaus ein Augenmerk darauf zu werfen, wer die Angreifer waren. Die verantwortlichen Hacker haben ihre Tat öffentlich gemacht und auf die Sicherheitslücken hingewiesen und die betroffenen Betreiber sogar unter Druck gesetzt, den Schaden den Geschädigten mitzuteilen.

Man kann davon ausgehen, dass ein Angreifer, der die Daten nutzen möchte, um beispielsweise Geld via erbeuteter Kontodaten abzuziehen, weder die Webseite stilllegen noch sich öffentlich dazu bekennen würde. Sensible Kunden- und Mitgliederdaten, wie Kontonummern und Passwörter unverschlüsselt auf einem Server abzuspeichern, ist in der heutigen Zeit grob fahrlässig, weswegen die gehackten Organisationen durchaus eine Mitschuld an der Sache tragen. Die Seite der ÖVP wurde übrigens nicht geknackt - es gibt also scheinbar auch für politische Parteien eine Möglichkeit, einen Server sicher zu betreiben. Dasselbe gilt übrigens für die FPÖ, hier wurde zwar die Seite durch einen

„Massenangriff“, vor dem eigentlich keine normale Webseite sicher ist, lahmgelegt, aber Daten konnten nicht entwendet werden.

Ein Betreiber eines gut abgesicherten Systems sollte nicht einmal selbst in der Lage sein, die Passwörter seiner Kunden einzusehen. Diese können auf Wunsch des Kunden zurückgesetzt werden und der Kunde kann ein neues definieren. Ein weiterer Punkt sind Konto- und Kreditkarteninformationen. Diese sollten ebenfalls unbedingt verschlüsselt werden. Für den Fall eines Einbruchs würde der Täter lediglich die verschlüsselten Daten erhalten und solche sind bei modernen Systemen kaum zu knacken.

Mit einer großen Menge Bankdaten lässt sich viel Geld machen, da eine Abbuchung in geringem Umfang - Sie kennen das vielleicht von Parkautomaten, die mit Kredit- oder Bankkarte funktionieren - keine Autorisierung erfordern. Würde man also von 200.000 Konten jeweils 1 • abziehen, würden Sie es vielleicht gar nicht merken.

Gehen Sie sicher, dass Ihre Daten gut aufgehoben sind. Informieren Sie sich bei ihren Dienstleistern, ob entsprechende Maßnahmen zum Datenschutz gegeben sind. Achten Sie darauf, keine Passwörter zu verwenden, die Ihren Namen, den von Angehörigen oder Geburtsdaten enthalten. Auch Passwörter wie Automarken, Kennzeichen oder Telefonnummern sollten dringend vermieden werden. Verwenden Sie Groß- und Kleinbuchstaben und Zahlen in Kombination, dann wird die Sache schon schwieriger für den Datendieb.

www.sawi.at
SAWI
GARTENGESTALTUNG & DACHGÄRTEN
ANSPRUCHSVOLLE GARTENPFLEGE
UND NEUGESTALTUNG VOM
QUALIFIZIERTEN MEISTERBETRIEB
office@sawi.at
Telefon/Fax: 07242/26445 Mobil: 0676/4619106



VON HORST CHATT

Österreichische Motorgeschichte

Die Anfänge der KTM Motorräder

Hans Trunkenpolz betrieb schon Mitte der 30iger Jahre eine Schlossereiwerkstatt in Mattighofen. Bald darauf verkaufte er auch DKW Motorräder und Autos der Marke Opel.



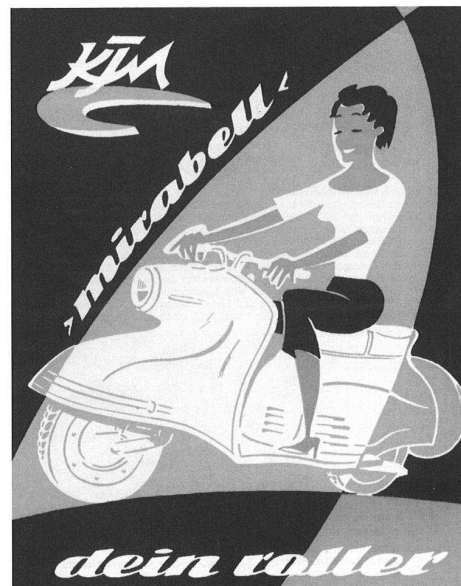
Während des Weltkrieges wurden auch Dieselmotoren für die Wehrmachtsfahrzeuge repariert. Auch nach dem Krieg lag der Schwerpunkt in der Reparatur aber ebenso in der Anfertigung von Ersatzteilen für die dringend benötigten Lastkraftwagen. Doch bereits Anfang der 50iger Jahre reifte bei dem begeisterten Motorradfahrer Trunkenpolz die Idee, selbst mit der Produktion von Motorrädern zu beginnen. Im Jahre 1953 wurde das erste KTM Motorrad auf der Wiener Messe vorgestellt.

Es hatte die Bezeichnung Moser KTM 100 (Hans Trunkenpolz war zu dieser Zeit der Kompagnon in der Firma Moser & Co). Es hatte einen 98 ccm Sachs Lizenz Motor, welcher in den Rotax Werken in Günskirchen gebaut wurde. Dieses Motorrad hatte nicht wie üblich einen Kickstarter, sondern einen Seilzugstarter, wie er heute auch bei Rasenmähern üblich ist. Der Motor leistete 3 PS und das kleine Motorrad schaffte damit locker 60 km/h. Für die Luxusausführung musste man Mitte der 50iger Jahre fast 6500 Schillinge bezahlen.

1955 kam dann die KTM R 125 Tourist. Dieses Motorrad hatte nun einen 125 ccm

Motor mit Dreiganggetriebe, 6 PS und eine Hinterradschwinge mit Federbeinen, im Gegensatz zur R 100, welche hinten noch ungefedert war. Ein Jahr später kam der Roller „Mirabell“ auf den Markt. Zu dieser Zeit waren Rollerfahrzeuge sehr beliebt und so hatte KTM im Jahre 1957 mit dem „Mecky“ als erster in der 50 ccm Mopedklasse mit einem Roller Fuß gefasst.

Bis 1959 wurden dann auch die Modelle „Trophy“, „Tarzan“ und „Mustang“ produziert. Diese Motorräder hatten bereits ein Vierganggetriebe, sowie 125 ccm und 150 ccm Motoren. Mitte der 50iger Jahre wurden bei KTM auch Rennmodelle gebaut. Diese ersten Fahrzeuge hatten noch einen MV-Agusta Motor mit 125 ccm. Der weltbekannte Grazer Konstrukteur Ing. Ludwig Apfelbeck entwickelte dann für KTM einen Rennmotor mit 2 Nockenwellen und 4 Ventilen, welcher damals schon eine Drehzahl von 12000 n/min erreichte. Die Leistung von über 18 PS war für damalige Zeiten schon äußerst beachtlich, und so wurden auch auf internationaler Ebene Erfolge gefeiert.



Wie bei allen Motorradherstellern ging der Verkauf von Motorrädern immer weiter zurück, da man sich jetzt auch Fahrzeuge leisten konnte, bei denen man nicht mehr Wind und Wetter ausgesetzt war.

Diese Zweiradkrise führte dazu, dass KTM die Motorradproduktion 1960 einstellte. Die Mopedproduktion lief weiter und 1961 kam das KTM „Ponny“ in den Handel, ebenfalls ein Rollermodell. 1962 wurde es vom Modell „Ponny 2“ abgelöst. Im selben Jahr starb Hans Trunkenpolz und sein Sohn Erich übernahm den Betrieb.

Das „Ponny“ verkaufte sich auch in Deutschland sehr gut, wie auch ein speziell für die Schweiz gebautes Mofamodell.

1964 wurde das Modell „Comet“ vorgestellt, als Kleinkraftrad konzipiert, wurde es in Österreich mit Tretpedalen als Mopedversion verkauft. Bei diesem Modell kam nun ein Puch Motor zum Einsatz.

Mitte der 60iger Jahre wurde KTM im Geländesport wieder aktiv und es wurden komplett neue Moto Cross Maschinen entwickelt, mit denen auf nationaler sowie auch auf internationaler Ebene große Erfolge gefeiert wurden.

Karl J. Mayr Landmaschinen

Handel - Service - Ersatzteile



A-4631 Krenglbach, Ziegeleistraße 5
Tel. 07249/46623 Fax Dw 38

UNSER AKTUELLES ANGEBOT!

Service zum Fixpreis EUR 219,--
für PKW bis 2,3l Hubraum, inkl. Wartungsarbeit, Ölfilter,
Luftfilter, max. 4,5L Öl, §57a Überprüfung, Reifen
umstecken, 1 Jahr Mobilitätsgarantie
exkl. Zusatzarbeiten u. Zusatzmaterial!

**Steinschlagreparatur
Windschutzscheibe**
1. Steinschlag EUR 60,--
jeder weitere EUR 30,--
(bei gleichzeitiger Reparatur!)

**Unfallschäden
Versicherungsabwicklungen**

Besuchen Sie unseren Reifenshop auf
www.kfz-huemer.at

Alle Marken
Service
Reparatur
Karosserie
Handel
Oldtimer

KFZHUEMER
Wir tragen Ihr Auto auf Händen
4631 Krenglbach · Krenglbacher Str. 66
Tel. 07249-46006 · www.kfz-huemer.at

Sie wollen nur die Beste Pflege für Ihr Fahrzeug?

WALTERS AUTOPFLEGE

Handwäsche - Innenreinigung - Lackversiegelung

0664/5352608

www.waltersautopflege.meinehomepage.com

4631 Krenglbach, Wirtschaftspark Haiding

Unser Krenglbach

Krenglbacher Herbstmarkt

Bei strahlend schönem Herbstwetter besuchten wie in den vergangenen Jahren wieder zahlreiche Krenglbacherinnen und Krenglbacher den heurigen Herbstmarkt. Der Musikverein umrahmte den Frühshoppen in gewohnter Weise, der Pensionistenverband brachte die Getränke und der Seniorenbund die Speisen zu den Gästen. Kaffee und Kuchen gab es im Pfarrheim bei den Ortsbäuerinnen.



Das Spiel am Nachmittag unter dem Motto „Krenglbach baut“ fand bei den örtlichen Vereinen und Gruppen großen Anklang und diente der allgemeinen Unterhaltung. Hierbei musste so rasch als möglich eine Wand aus Ziegeln inklusive Fensterrahmen und Blumenkiste abgebaut und nach einem Hindernisparcours wieder aufgebaut werden. Den Mitarbeitern des Bauhofes sei für die kreative Idee dieses Spiels gedankt. Sieger des Spiels wurden die Hot Dogs, dicht gefolgt vom Musikverein Krenglbach.



Die Hot Dogs gewannen das Spiel



Die Musiker wurden Zweiter



Bauernbundobmann Karl Neuwirth

ENTSCHEIDEN SIE SICH FÜR SCHNITZEL AUS ÖSTERREICH



Das Schwein dieses Schnitzels ist garantiert in Österreich geboren und aufgewachsen.

Es hat heimisches Futter gefressen und das **AMA-Gütesiegel** garantiert dem Konsumenten folgende Qualitätskriterien

- ➔ **Ausgezeichnete Qualität**
- ➔ **Nachvollziehbare Herkunft**
- ➔ **Unabhängige Kontrolle**
- ➔ **Keine Hormonrückstände**
- ➔ **Einhaltung strenger Tierschutzrichtlinien**
- ➔ **Ordnungsgemäßer Tiertransport**

Dadurch werden **Arbeitsplätze** in der österreichischen Landwirtschaft und Wirtschaft gesichert.



Foto: Wodicka



von irgendwo

Das Schwein dieses Schnitzels ist **irgendwo** geboren und aufgewachsen. In Holland, Belgien, Deutschland oder bei uns. Wir wissen es nicht!

Es wurde **irgendwo** gefüttert, vielleicht mit Futtermitteln, die bei uns nicht erlaubt sind.

Wir wissen nichts über die Haltungsbedingungen und Tierschutzstandards.

Es wird lediglich in Österreich geschlachtet und verarbeitet.

Dadurch entfallen einige wenige Prozent der Wertschöpfung auf die österreichische Wirtschaft.

„Wir kämpfen für eine österreichische Lebensmittelproduktion“

Zusammen mehr bewegen **Bauernbund**
www.ooe.bauernbund.at



VON ADOLFINE DIRMOSE

Veranstaltungen und Tätigkeiten

28. Juni: Einladung des ARBÖ zur Vortrags- und Diskussionsrunde im Gasthaus zum Heurigen. Chefinspektor Siegfried Hochmeier von der Verkehrsabteilung Linz referierte über verkehrsrechtliche Erneuerungen im Straßenverkehr.

23. – 24. Juli: Seefestspiele in Mörbisch. Der Wettergott meinte es gut mit uns bei der gelungenen Aufführung des „Zigeunerbaron“. Am zweiten Tag stand eine Stadtführung in Baden bei Wien auf dem Programm.

2. August: Tagesausflug zur Lindlingalm beim Talschluss Hinterglemm. Zu Fuß oder mit dem Traktor erreichten wir bei herrlichem Wetter die gemütliche Alm. Bei der Abschlusseinkehr in Gampern klang dieser schöne Tag aus.

26. August: Stammtisch beim Mostheurigen Schneeberger in Pfaffendorf.

1. September: Die Wandergruppe war begeistert von der Führung durch den Bio-Ziegenhof der Familie Übleis in Schönau/Bad Schallerbach mit gemütlichem Umtrunk.

4. September: Beim Weinfest der FF Geisensheim trafen sich zahlreiche Mitglieder zum Mittagessen.

5. – 8. September: 4-Tagesreise „Inselhüpfen in Kroatien“. Am ersten Tag erfolgte die Anreise zur Insel Krk. Höhepunkte am zweiten Tag waren die Rundfahrt mit örtlicher Reiseleitung – der Fischerort Malinska – Punat – Kosljun mit dem sehenswerten Kloster (Führung durch das

Klostermuseum). Am dritten Tag wurden die Inseln Cres und Losinj im nördlichen Teil der Kvarner Bucht besucht. Kiesstrände und steile Felsen – ein Pinien- und blumenreiches Paradies tat sich auf. Am vierten Tag traten wir mit wunderschönen Eindrücken die Heimreise durch den Karawankentunnel an.

25. September: Herbstmarkt am Ortsplatz. Wie vereinbart übernahm heuer der SB die Verpflegung der Marktbesucher. Das reichhaltige Angebot an selbstgemachten Speisen kam sehr gut an. Wir danken den 35 Personen für ihren großartigen Einsatz.

28. September: Informationsveranstaltung von Moser Reisen über die Flugreise des OÖ. SB 2012 nach Sardinien im Gasthaus Hochhauser in Pichl.

6. Oktober: Das Obsthügelland Scharfen war das Ziel der Wandergruppe mit Grete Schifflhuber.

**„Wer rastet, der rostet“ ,
sagt ein Sprichwort.**

Zur Erinnerung: Jeden Mittwoch ist Kegeltraining in Schmiding im Gasthaus Oberndorfer.

Ab September wird wieder gewandert. Treffpunkt jeden 1. und 3. Donnerstag um 14.00 Uhr beim Spar-Markt. Änderung vorbehalten. Anfragen an Grete Schifflhuber, Tel. 07242/55761.

**Wir gratulieren herzlich...
zum 75. Lebensjahr:**



Maria Lichtenwagner



Friedrich Kerschhuber



Franz Kolar
Margarete Kandler

zum 80. Lebensjahr:



Anna Plohberger



Katharina Kortner
Johann Etlstorfer

zum 85. Lebensjahr:



August Silberhuber

zum 90. Lebensjahr:



Anna Lichtenwagner

zum 99. Lebensjahr:



Aloisia Lenzenwöger

Pendlerhilfen neu berechnen

Tatsächlich gefahrene Kilometer müssen steuerlich berücksichtigt werden!

Mehr als 100.000 Oberösterreicher/innen fahren täglich weiter als 25 Kilometer zur Arbeit. Pendeln bedeutet dabei nicht nur viel Zeit auf der Strecke liegen zu lassen, sondern stellt in erster Linie auch eine große finanzielle Belastung dar.

Allerdings ist das derzeitige System der Pendlerpauschale – wie das Wort „Pauschale“ schon sagt – ungerecht, da es in Pauschalschritten (20, 40 bzw. 60 Km) ausbezahlt wird. Eine solch starre Regelung entspricht nicht mehr der modernen und mobilen Arbeitswelt von heute, sodass eine Modernisierung längst überfällig ist.

„Im Sinne der Fairness gilt es bei einer Strukturänderung daher künftig die tatsächlich zurückgelegte Wegstrecke zwischen Wohnung und Arbeitsplatz als Grundlage für die Berechnung heranzuziehen.

„Im Zeitalter von EDV und GPS darf es kein Problem mehr sein, dass Pendler die tatsächlich gefahrenen Kilometer lohnsteuersparend zur Geltung bringen können“, so AK-Vizepräsident Feilmair.

ALLE Pendlerinnen und Pendler – unabhängig von Verdienst und Arbeitstage pro Monat – kämen demnach in den Genuss einer fairen Unterstützung für die tatsächlich zurückgelegten Kilometer zur Arbeit“, so AK-Vizepräsident und ÖAAB-Landesobmann-Stv. Helmut Feilmair. So lässt sich die genaue Kilometerzahl heutzutage beispielsweise über die Homepage des Finanzministeriums leicht



„Wir brauchen zeitgemäße gesetzliche Regelungen für Pendlerinnen und Pendler, die eine steuerliche Berücksichtigung der tatsächlichen Fahrtkosten möglich machen“, so AK-Vizepräsident und ÖAAB-Landesobmann-Stv. Helmut Feilmair.

mittels eines Kilometerrechners ermitteln. Eine Fehlinterpretation wäre ausgeschlossen.

Systemumwandlung beendet soziale Benachteiligung

„Das schafft Gerechtigkeit und Transparenz. Außerdem beendet es endlich die anhaltende Benachteiligung von Kleinverdienern und Teilzeitkräften, die aufgrund ihres nicht lohnsteuerpflichtigen Verdienstes bzw. ihrer zu geringen Arbeitstage (weniger als elf Tage pro Monat) bisher keine Pendlerpauschale erhalten haben. Als ÖAAB werden wir für die Einführung einer kilometerabhängigen Pendlerförderung kämpfen! Denn ein wirklich gerechtes Steuer- und Fördersystem ist unser Ziel“, so Feilmair.



Servicetipps zum Schulbeginn

Schulbeginnbeihilfe:

Eltern von Schulanfängern mit einem niedrigen Pro-Kopf-Einkommen erhalten - beim erstmaligen Eintritt des Kindes in die Pflichtschule - einen Landeszuschuss in der Höhe von 100 Euro.

Schulveranstaltungsbeihilfe:

Nehmen mind. zwei Kinder pro Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen (insgesamt 8 Tage) teil, kann die Familie einen Zuschuss von 100 Euro/Kind beim Land OÖ beantragen.

NEU: Ferienlager steuerlich absetzbar:

Seit 2011 können sich nun Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bis zu 50 Prozent der Kosten für Ferienlager ihrer Kinder beim Finanzamt zurückholen.

Nähere Informationen:

ÖAAB-Hotline: 0732/ 662851-23

www.oee-oeaab.at

Oberösterreich weiter auf Zukunftskurs.

Gesunde Spitäler – Moderne Verwaltung

„Wir brauchen die besten Voraussetzungen für Spitzenmedizin, wir brauchen eine flächendeckende und erstklassige Notfall- und Erstversorgung in allen Regionen des Landes und wir brauchen ein Gesundheitssystem, das wir uns auch in Zukunft leisten können. Das sind die Gründe für die Spitalsreform“, erklärt Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. Die Reform erfolgt zum richtigen Zeitpunkt. Denn während Wien und die Steiermark Krankenhäuser zusperren müssen, bleiben in Oberösterreich alle Spitalsstandorte erhalten.

Budgets der Gemeinden entlasten

Derzeit müssen Land und Gemeinden die stark steigenden Spitalskosten alleine schultern, weil der Bund seine Ausgaben eingefroren hat. Durch die Reform werden die Kosten im Spitalsbereich zwar

weiter steigen, aber nicht mehr so stark. Das bringt für Land, Städte und Gemeinden über zehn Jahre betrachtet eine Entlastung von 2,3 Milliarden Euro. Geld, das in anderen Bereichen sinnvoll investiert werden kann. „Dieser Betrag alleine zeigt schon, dass Landeshauptmann Pühringer hier eine Reform auf den Weg gebracht hat, die diesen Namen auch verdient.“, erklärt OÖVP-Landesgeschäftsführer LAbg. Mag. Michael Strugl.

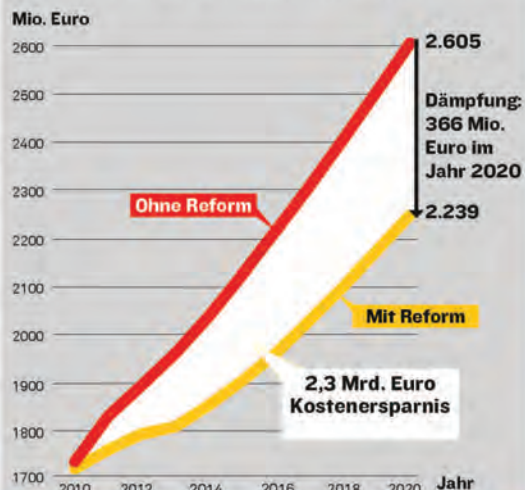
Moderne Verwaltung

Unter Einbindung aller Betroffenen wurde in Oberösterreich eine Verwaltungsreform gestartet. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Bevölkerung haben sich an der Diskussion beteiligt. Insgesamt werden durch die Reform in den kommenden sechs Jahren 300 Millionen Euro in der Verwaltung gespart.



„Die Spitalsreform sichert die flächendeckende Gesundheitsversorgung und schafft die Rahmenbedingungen für weitere spitzenmedizinische Angebote in Oberösterreich“, betont Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.

So viel Geld spart die Reform



Die Grafik zeigt: Die Ausgaben für Gesundheit werden auch mit der Reform weiter steigen, allerdings nicht mehr so stark. Das bringt 2,3 Milliarden Euro.



OÖVP-Landesgeschäftsführer LAbg. Mag. Michael Strugl:

„Mit diesen Reformen ist Oberösterreich auch für den Bund beispielgebend. Wir haben uns nicht wie andere Bundesländer für den Weg der plakativen Einzelmaßnahmen entschieden, sondern für nachhaltige Reformen mit Substanz.“

Alle reden von Stillstand - Oberösterreich handelt.

„Die Menschen verlangen von der Politik, dass sie Reformen umsetzt. Zu Recht. Durch diese Reformen schaffen wir Zukunft - in Gesundheit und Verwaltung.“

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann von Oberösterreich

www.oöevp.at

- ✓ **Spitalsreform**
Spitzenmedizin und sichere Versorgung.
- ✓ **Verwaltungsreform**
Schlanke Verwaltung und optimale Leistung.





www.ah-tech.at

- Leihpersonal
- Innovationen
- Metallverarbeitung
- Projektconsulting

Krenglbacherstraße 7 | A-4631 Krenglbach
 Tel. +43-(0)7249-46654-0 | office@ah-tech.at

Salon
BUCHNER

BETTINA BUCHNER
 Sportplatzstraße 12
 4631 Krenglbach
 Tel.07249/46765

**daum
 electronic**

best for your fitness

www.daum-electronic.com

FLIESEN **WALTENBERGER**

UNSER SCHAUROOM DIREKT AN DER
 B137 IN HAIDING - KREGLBACH

ALOIS WALTENBERGER PLATTEN UND FLIESENLEGERMEISTER · BAHNHOFZEILE 4 · 4631 KREGLBACH
 TELEFON: 07249 / 46 5 39 · FAX: 07249 / 46 3 71 · GESCHÄFT: 07249 / 46 8 71

goodnoni™ Fidschi

NONI® SAFT

Sulana

WWW.SULANA.AT

AT-BIO-401

Unser Krenglbach

ORTSBAUERNSCHAFT

Am 13. und 14. Juli 2011 zauberten insgesamt 19 Kinder im Rahmen der Ferienscheck-Aktion „Kinder kochen“ mit den Bäuerinnen ein leckeres Menü:

Als kalte Vorspeise gab es Nudelsalat süß-sauer, es folgte eine Zucchinicreme-Suppe - dazu wurden selbst gemachte Käsestangerl gereicht. Der dritte Gang bestand aus Putennuggets mit Baguette und einem Ketchup-Dip. Die süße Nachspeise zum Abschluss: Bananenmuffins.

Darüber hinaus wurde gemeinsam eine köstliche Kirschen-Erdbeer-Marmelade eingekocht und jedes Kind konnte ein Glas mit nach Hause nehmen.

Die beiden Vormittage machten allen Beteiligten großen Spaß (siehe Bild!) und außerdem hat es herrlich geschmeckt!

Marianne Muggenhuber, Ortsbäuerin



TISCHLEREI DOPPLER

Träumen alle gleich?

Wir legen großen Wert auf Ihre individuellen Wünsche und Anforderungen.

Professionelle Planung, einzigartiges Design und praktischer Nutzen der gut durchdachten Möbel verleihen Ihrem Zuhause eine persönliche Note

4631 Krenglbach Hofjägerweg 9 Tel. 07249/46001
Fax 07249/46736 Email: franz.doppler@24on.cc

**Sicher.
Verlässlich.
Nahe.**

2.453
Kundenberaterinnen
und Kundenberater
in Ihrer Nähe

Raiffeisenbank

Die Bank für Ihre Zukunft

www.raiffeisen-ooe.at

SCHABANACK
PIZZA & KEBAP

07249-4 55 04
0676-92 465 70
Krenglbacher Str. 2, 4631 Krenglbach

Öffnungszeiten/Zustellung: Montag - Sonntag 10.00 - 22.00

HN HANS NEUBACHER

4631 Krenglbach
Elmischhub 4
Telefon 0 72 49 / 4 62 95
Mobil. 06 64 / 4 33 88 68

Transporte
Baggerungen

MIETWAGEN Lichtenwagner

0664 - 104 55 29

* Krankentransporte * Schülertransport
* Shuttleservice * Ausflugsfahrten
* Flughafentransfer * Botendienste

Radgatterm 1, 4631 Krenglbach
office@mietwagen-lichtenwagner.at, www.mietwagen-lichtenwagner.at

Zimmer- und Gebäudereinigung

Waltraud GUNACKER

Waltraud Gunacker
Gewerebepark 5
A-4631 Krenglbach
Gfereth 104
Telefon 0 72 49 / 45 5 06
Telefax 0 72 49 / 45 5 06-11
e.mail: gunacker.reinigung@utanet.at

Tägliche Büoreinigung
Teppich- und Polstermöbel
Glas
Neubau- und Umbau
Messe
Rasenmähen
Gartenpflege



**ORTSSTELLE
KREINGLBACH**

Aus Liebe zum Menschen.

**Ferienscheckheft Aktion –
Besuch bei der Heeressanitätsanstalt
und der Fliegerstaffel in Hörsching**

Dienstag, 26. Juli 2011: 25 Kinder, 6 Begleiter und 4 Kleinbusse auf dem Weg in die Linzer Kaserne. Das war heuer die Ferienscheckheft Aktion vom RK - Krenglbach.

Die Aufregung bei den Kids begann schon beim Treffpunkt, denn jedes einzelne Kind stellte sich die Frage: Wer darf im Kommandobus vom Roten Kreuz Wels mitfahren?

In der Kaserne angekommen, konnten sich die Kinder gleich die Sanitätseinsatzautos genauer anschauen und konnten auf den Transporttragen einmal Probefliegen. Weiter durften sie mit Blaulicht durch das Gelände fahren und hatten die einmalige Gelegenheit die bundesheereigenen Notarztwagen genauer unter die Lupe zu nehmen.

Im Anschluss durften die Kids im Gelände „das Leben im Feld“ begutachten. Dabei konnten sie die verschiedenen Zelte, Kochgeschirre und auch Waffen ansehen. Besonderen Spaß bereiteten ihnen die Tarnungsmöglichkeiten, welche manche von ihnen auch sofort ausprobierten. So manche Kids fanden großen Gefallen an den Funkgeräten und testeten diese auch gleich aus.

Das Highlight des Ausfluges waren aber die Flugzeuge. Dank Cirtek Jürgen konnten die Jungs und Mädchen eine Privatführung genießen und sich die Flugzeuge in nächster Nähe ansehen, sie erhielten auf ihre Fragen auch kompetente Antworten.

Alle Kinder waren hellauf begeistert von diesem Ausflug und konnten sich einiges Wissenswerte mitnehmen. Zum Abschluss gab es dann noch ein Eis für jeden. Es war ein sehr gelungener und interessanter Nachmittag!

Das Jugendrotkreuz bedankt sich sehr herzlich bei der Firma Armaturen-Aichhorn, dem Sportverein und Herrn Sillipp für die Bereitstellung der vollgetankten Kleinbusse, beim SPAR Hochhauser für die Eis-Spende und bei Hauptmann Cirtek Jürgen, der diesen Nachmittag ermöglicht hat, sowie bei den Begleitern für die tolle Unterstützung.



ÖVP
Unser Krenglbach

BERATUNG & VERKAUF
WASCHMASCHINEN
TROCKNER

Josef Doppelbauer
4631, Saxenau 3
0664 46 200 90



Miele
AEG
Whirlpool
FAGOR
SIEMENS



Brennstoffhandel
SÖLLINGER



KACHELOFENHOLZ (BUCHE)- KOHLE - KOKS - HEIZÖL
Bahnhofplatz 3, 4631 Krenglbach, Tel.: 07249/46432, 0676/9316822

Fischerverein Krenglbach



Der Fischerverein möchte sich hiermit für die zahlreiche Beteiligung an der 2. Krenglbacher Entenrallye bedanken. Trotz strömendem Regen waren auch heuer wieder viele Gemeindebürger dabei und verfolgten die spannenden Rennen. Ebenfalls möchten wir uns nochmals bei den Sponsoren: Gemeinde Krenglbach, Raiffeisenbank Krenglbach, Fliesen Waltenberger, Licht & Planung Exl Ernst, KFZ-Technik Franz Hornitschek, Holzdesign Rene Hornitschek, Jausenstation Berglaus, Angelsport Paschinger, Sparda Bank, Kaufhaus Plainer, GH Oberndorfer, GH Heuriger, Jausenstation Kramer in der Au, Pizzeria Schabanack bedanken.

Die glücklichen 3 der Entenrallye waren:

Fröhlich Verena
Vorauer Ekaterine
Fam. Huemer

Fotos von der Veranstaltung sind auf der Gemeinde Homepage bzw. auf Facebook unter Fischerverein Krenglbach zu sehen.



Foto : v.l.n.r Bgm. Manfred Zeismann, Gerhard Angermair, Peter Wahlmüller, Siegerin Verena Fröhlich mit Mutter

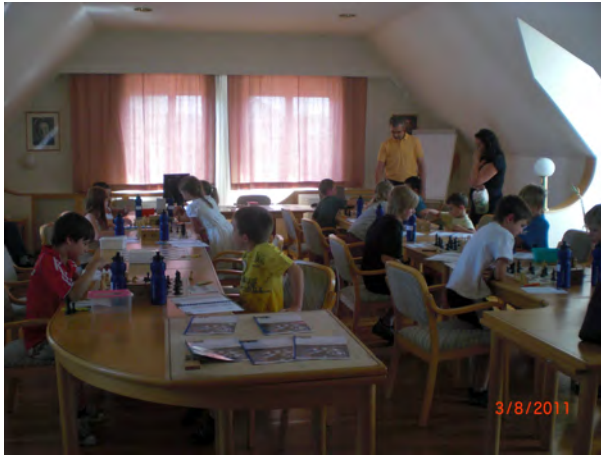
Fraungruber & Leitner

GmbH.u.Co.KG

A-4701 Bad Schallerbach Grieskirchner Strasse 15-17 Tel. 0 72 49 / 480 07-0 Fax 0 72 49 / 480 4118 E.Mail office@ful.at	A-4702 Wallern/Tr. Mühlbachgasse 4 A-4631 Krenglbach Göldinger Straße 8
---	--

Gas- und Ölfeuerungen	Lüftungs- und Klimaanlage Warmwasseraufbereitungen	Solaranlagen Pelletsanlagen	Wärmepumpen Sanitäre Anlagen
-----------------------	---	--------------------------------	---------------------------------

ELTERNVEREIN



Viel Spaß bei den Ferienscheckheftaktionen des Elternvereines

Nach dem gelungenen Schulabschlussfest und dem Spielefest am Sportplatz, bei dem 10 Stationen, wie zum Beispiel Leitergolf, Elefantenrüssel, Hüpfball .. zu bewältigen waren, stand am 3. August der „Schach-Schnupperkurs für Kids“ am Programm. Von der Startaufstellung über „wie ziehen die Figuren?“ bis zu den einzelnen Schachaufgaben, die im eigenen Schachheft gestellt wurden und sogar mit Schach am Computer verging die Zeit wie im Flug. Zu guter Letzt hieß es „Schlag den Klaus“. Dabei mussten alle Teilnehmer gemeinsam gegen die Zeit und Klaus Wiesinger, der den Schnupperkurs für den Elternverein veranstaltet hatte, antreten.

Als Belohnung für so manchen rauchenden Kopf gab es für alle ein Eis, eine Trinkflasche und eine kleine Überraschung.

dugis imBiss
& Vinothek
Bahnhofplatz 2 0664-9197449 4631 Krenglbach
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9⁰⁰-24⁰⁰ Sa. 15⁰⁰-24⁰⁰ Sonn u. Feiertage geschlossen
Kulinarische Köstlichkeiten – Mittagsmenü – jeden Do. Kesselheiße – tolle Weine

Wirtschaftspark Haiding

Mietflächen für Büro - Produktion - Lager

Bahnhofplatz 5 | 4631 Krenglbach | Tel. 07249 / 466 54 0

Unser Krenglbach

Schulflug der 2. Klassen der VS Krenglbach

Wir – die zweiten Klassen der VS Krenglbach - waren beim Apfelbauern „Stockingergut“ in Gunkskirchen.

Es gibt 7000 Apfelbäume auf dem Hof.

Im Apfelgarten gibt es viele Apfelsorten: Jonagold, Gala, Elstar, Kronprinz Rudolf, Golden Delicious, RubINETTE, Mairac, Pinova

Wir haben uns die große Presse angeschaut .

Die Äpfel werden zerkleinert.

Dann werden sie gepresst.

Ich habe Apfelsaft gekostet.

Der Apfelsaft schmeckt sehr gut.

Wir sind mit dem Apfelzug gefahren und haben uns den ganzen Apfelgarten angeschaut.

Die Fahrt war super !

Sie haben einen wunderschönen Garten.

Dort gibt es viele Äpfel.

Jeder durfte sich einen Apfel pflücken.

Ich habe mir einen Golden Delicious ausgesucht.

Die Äpfel sind süß.

Wir haben auch einen Apfelkuchen bekommen.

Es war ein schöner Tag.

Herzlichen Dank an die Besitzer vom „Stockingergut“ Christine und Waldemar Brandlmayr .





MUSIKVEREIN KREINGLBACH

Anlässlich des 110-jährigen Bestehens spielte die Musikkapelle Krenglbach am 20. November 2010 in der Welser Pfarrkirche Herz-Jesu ein Jubiläumskonzert. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wurde zu Gunsten der Renovierungen der Pfarrkirchen von Krenglbach und Herz-Jesu Wels verwendet.

Das Benefizkonzert war ein großartiger Erfolg und Dank der Großzügigkeit der Besucher konnte MV-Obmann Josef Silberhuber im Rahmen des Neustädter Pfarrfestes am 3. Juli 2011 an die Verantwortlichen von der Pfarre Herz-Jesu Wels – vertreten durch Pfarrer Pater Mag. Nikolaus Laireiter und PGR-Obmann Bernd Lehner – einen Spendenscheck in Höhe von • 1.000,— übergeben.

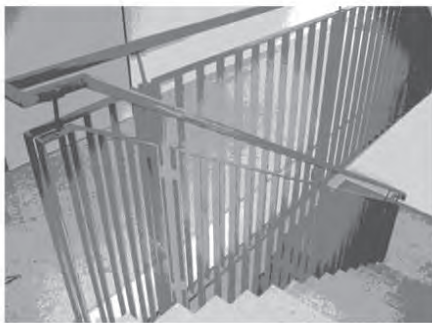


A ARMATUREN AICHHORN

4631 Krenglbach b. Wels, Gewerbepark 1
Tel. 07249 / 46166-0, Fax DW 20
e-mail: office@armaturen-aichhorn.at
internet: www.armaturen-aichhorn.at

Der Schlosser in Ihrer Nähe "d' Schmied'n in Oberham"

Geländer - Fenstergitter - Gartenzäune - Tore - Reparaturen



Metallwelten
DESIGN®

Metallwelten GmbH

A - 4631 Krenglbach
Oberham 14
Tel: 072 49 / 46 1 18

team@metallwelten.com
www.metallwelten.com



Liedertafel Krenglbach

90 Jahre 1921 - 2011

Einer der ältesten Vereine Krenglbachs wurde vor 90 Jahren gegründet. Am 11. September 1921 trat der Männergesangsverein anlässlich der Glockenweihe erstmals auf.

Oberlehrer Hans Fahrner versammelte sangesfreudige Männer im Mesnerpaulhaus in Krenglbach 6 (heute Mariafeldstraße 3) zum gemeinsamen Singen. Als Probenraum diente hier die kleine Werkstatt des jungen Tischlermeisters Franz Doppler, Mitglied der ersten Sängerrunde.

In der Chronik ist über das Weihefest zu lesen: *„Kaum waren die Glocken aufgezogen, als Sturm und Regenschauer einsetzte und der Feier ein jähes Ende machte. Der Männergesangsverein sang noch eine Strophe vom Lied – Das ist der Tag des Herrn – dann musste auch er dem Regen weichen und gleich den anderen Teilnehmern Unterstand suchen“.*

Auf den Tag genau 90 Jahre später, am 11. September 2011, sang die Liedertafel wieder dieses Lied für einen besonderen Anlass: Krenglbach feierte das Fest der Kirchweihe mit dem Linzer Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz, nachdem die Pfarrkirche nach einer mehr als einjährigen Bauzeit renoviert und umgebaut worden war.

In der langen und kontinuierlichen Vereinsgeschichte, die nur wenige Krenglbacher Vereine vorweisen können, ist eine bunte Folge verschiedenster Veranstaltungen vermerkt. Oberlehrer Fahrner leitete den Chor bis zu seinem Tod im Jahr 1936. Der Lehrer Hans Frischmuth vertrat jedoch schon den erkrankten Oberlehrer Fahrner. Zur Bildung des Vereines „Liedertafel Krenglbach“ mit eigener

behördlich genehmigter Satzung kam es im April 1936. Bis dahin sind verschiedene Auftritte, auch in Nachbargemeinden, festgehalten. 1937 zählte der Verein 16 Sänger unter Obmann Bürgermeister Ferdinand Lichtenwagner, Prummer in Schmiding, und Gemeindesekretär Johann Plank als Chormeister. Man traf sich nun am Mittwoch im Gasthaus Mayr, Paulwirt in Krenglbach 13, zur wöchentlichen Probe.

Mit Theaterspiel erfreute die Liedertafel gemeinsam mit Musikverein, aber auch mit der Feuerwehr Krenglbach die Bevölkerung. In der Spielsaison 1937 waren die Aufführungen des Stückes „Harmonika – Xaverl“ an den drei Spieltagen sehr gut besucht.



Die Teilnahme an Sängerfesten bot willkommene Abwechslung. Weitere Veranstaltungen waren ein Konzert zum Fest hl. Dreikönig 1938, die Umrahmung der Primizfeier des Priesters Stephan Herrmüller am 5. Juli 1938, ehe der Krieg einen großen Einschnitt brachte. Von den 18 Vereinsmitgliedern im Jahr 1941 waren sieben zur Deutschen Wehrmacht eingezogen.

In der kargen Nachkriegszeit fanden sich wieder Mitglieder der Liedertafel und des Musikvereines, die das Theaterspiel aufleben ließen. Konzerte, auch gemeinsam mit dem Streichorchester, Familienabende, Volksmusikveranstaltung mit Stelzhamer-Lesung durch den bekannten Mundartdichter Hans Schatzdorfer aus Pramet, „Bunte Abende“ mit Quartetten, Einaktern und Singspielen bereicherten das musikalische

Angebot. Von Oberlehrer Josef Moser übernahm am Anfang der 1950er Jahre Johann Plank noch einmal die Chorleiterstelle, die er nach kurzer Zeit an den jungen Volksschullehrer Rudolf Schrempf weitergab. Richard Lichtenwagner übernahm 1952 die Obmannstelle. Die Liedertafel wirkte bei der Eröffnung des neu errichteten Gemeindeamtes am 25.10.1953 und bei der Feier zur Freigabe der Fernstraße in Haiding durch Bundeskanzler Julius Raab mit. Beteiligung an Sängerfesten in Klagenfurt, Salzburg, Weißkirchen, Obernberg am Inn sind in der Chronik vermerkt, auch viele örtliche Anlässe, wie die Fahnenweihe des KOV, Fest der Goldenen, Silbernen und Grünen Hochzeit in der Familie Angerer, Turmkreuzsteckung 1969, Eröffnung des Raiffeisen-Bankgebäudes 1970 usw.



Nach einer Unterbrechung übernahm im Jahr 1979 der Lehrer Herbert Klepp die Chorleiterstelle. Die Liedertafel gab ab 1982 10 Jahre lang die Krenglbacher Faschingszeitung heraus. Eine Herausforderung war wie für die vielen anderen Beteiligten das Jubiläumsjahr 1985 „1000 Jahre Krenglbach“.

Das 70-jährige Jubiläum wurde unter Obmann Robert Kopečný mit einem 3-tägigen Fest, mit dem Chor aus der Stadt Langen bei Frankfurt, dem MGV Pichl und dem Singkreis Buchkirchen begangen. Eine Einladung nach Langen bei Frankfurt zur Mitwirkung beim Festkonzert zum 130-jährigen Bestehen des Chors folgte.

Der Einladung aus Langen folgend, sang die Liedertafel im folgenden Jahr neben dem Gastgeber und einem slowenischen Gastchor bei diesem Festkonzert in der vollen Stadthalle Langen vor fast tausend Zuhörern.

Das Mitwirken bei Feierlichkeiten und Festen anderer Vereine und Körperschaften ist für die Liedertafel eine Selbstverständlichkeit. Ein besonderes Ereignis war die gemeinsame Inszenierung des Fliegermarsches mit der Musikkapelle Krenglbach bei der Marschmusikwertung im Rahmen des Bezirksmusikfestes, ein Fest mit der Feuerwehr Haiding im Schloss, das 65-Jahr-Jubiläum der SPÖ Krenglbach im Turnsaal mit Landeshauptmann-Stv.Grünner, gemeinsamer Trachtensontag mit der Goldhaubengruppe, usw. Es können nicht alle Veranstaltungen aufgezählt werden, auch nicht alle Faschingszüge, an denen die Liedertafel seit 1979 mit zumeist aufwändigen Bildern teilgenommen hat.

Der Männerchor Kurtatsch aus Bozen, der MGV Pichl und die Liedertafel Krenglbach gaben im Juni 1999 in unserer Turnhalle unter dem Motto: „Wo man singt,..“ einen Liederabend. Die Gäste aus Südtirol gestalteten auch den Sonntags-Gottesdienst. Das Gartenfest nach dem Abendkonzert und der Frühschoppen waren ein großer Erfolg. Dank dem Entgegenkommen der Familie des Baumeisters Achleitner konnte das 80-Jahr-Jubiläum 2001 im Schloss Haiding gefeiert werden.

Das Singen im Advent ist schon viele Jahre ein fixer Bestandteil des Programmes. Ob bei den „Vorweihnachtlichen Singen“ in der Pfarrkirche oder beim Welser Choradvent auf den verschiedenen Stadtbühnen, bei Veranstaltungen für die Renovierung der Pfarrkirche - „Anton-Reidinger-Advent“ im Jahr 2004 und dem Adventsingen der Pfarre - oder im Rahmen des Krenglbacher Adventmarktes. Zweimal leistete die Liedertafel auch einen Beitrag mit Auftritten zugunsten behinderter Menschen bei

Benefizveranstaltungen im Festsaal der Arbeiterkammer Wels.

Mit „Volksmusik & Mundart“ im Juni 2009 verband der Chor den eigenen Volksliedreigen mit Mundartgedichten von Anton Reidinger, vorgetragen von Karl Pumberger-Kasper. Dabei konnte Obmann Hubert Augeneder unserem Chorleiter Dir. Herbert Klepp für 30 Jahre Leitung der Liedertafel den Dank aussprechen.

Wir blicken nicht nur auf die vergangenen 90 Jahre zurück, vielmehr wollen wir nun verstärkt in die Zukunft schauen. Mit Fritz Huemer als Chorleiter können wir nun neue Projekte angehen.



Zum Jubiläum war Gelegenheit für den ersten Auftritt mit neuer Trachtenkleidung. Nach der erstmals aufgeführten „Kirchberger Singmesse“ am Sonntag dem 18. September war es ein Bedürfnis, die Mitfeiernden nach dem Gottesdienst auf dem Kirchenvorplatz zum Geburtstag auf ein Glas Sekt einzuladen. Wir möchten Männer mit Freude am Chorsingen einladen, bei unserem Chor mitzusingen.

Chorproben finden jeweils am Dienstag um 20.00 Uhr, zur Zeit im Gemeindeamt 1. Stock, statt.

Konsulent Ing. Alfred Herrmüller

Misch-, Abfüll- und Logistikservice



Ferdinand Mayr
Groß- und Einzelhandel
mit Landesprodukten
Lagereibetrieb
Ges.m.b.H. & Co KG

A-4631 Krenglbach
Ziegeleistrasse 33
Tel 072 49 / 46 1 61-62
Fax 0 72 49 / 46 1 63

Jausenstation Krämer in der Au

Gastgarten für
160 Personen,
Asphaltbahn,
Di./Mi. Ruhetag!
ab 14 Uhr geöffnet

Günter Pointner
4631 Krenglbach, Au 8
Telefon 07249/420 79

EINSIEDLER

SOLARTECHNIK GmbH

Solarduschen · Sonnenkollektoren
Photovoltaik · Biomasseheizungen
Wärmepumpen · Installationen

4631 Krenglbach · Katzbacher Str. 10
e-mail: office@einsiedler-solar.at
Telefon: +43 (0) 72 42 / 43 284

WWW.EINSIEDLERSOLAR.AT

„Qualität mit Biss“

RIELEX

Tiernahrung

Futterhotline 0699 17890010

Lieferservice

RIELEX e.U. · Katzbacher Strasse 22 · A-4631 Krenglbach
Telefon +43 699 17890010 · office@rielex.at · www.rielex.at

Futter für Hunde und Katzen

Ernährungsberatung

GRATIS Kostprobe

Belcando Dog Food

Leonardo Cat Food

Anivital für den Hund

Anivital für die Katze

GRATIS Lieferservice

Hunde-Snacks

Kauartikel



Wir gratulieren herzlich...

Zur Hochzeit:

Herrn **Roitner** David und Frau **Waltenberger** Melanie, Göldinger Straße 21/2

Herrn **Hofmann** René und Frau **Holzmann** Petra, Anton-Reidinger-Weg 4/9

Herrn **Darmati** Peter und Frau **Hillinger** Marion, Paracelsusgasse 3

Herrn **Schreiberhuber** Franz Ewald MBA und Frau **Eiber** Herta, Siebenbürgergasse 14

Herrn **Perneker** Roman und Frau **Trauner** Adelheid, Oberneukirchen u. Am Oberkatzbach 14

Herrn **Grafendorfer** Bernhard und Frau **Kampe** Sylvia, Gferether Straße 28/2

Herrn **Drumm** Markus und Frau **Doppler** Michaela, Paracelsusgasse 4/4

Herrn **Achleitner** Maximilian und Frau **Librentz** Doris, Lahenstraße 5

Herrn Ing. **Atzlesberger** Gerhard und Frau Mag. **Kepplinger** Melanie, Paracelsusgasse 5/2

Zur Diamantenen Hochzeit:

dem Ehepaar **Kappelmayr** Franz und Elisabeth, Kapsamerweg 3

Zum vollendeten 85. Lebensjahr:

Frau **Seiler** Anna, Wieshofer Straße 36
Herrn **Silberhuber** August, Au 3

Zum vollendeten 90. Lebensjahr:

Frau **Lichtenwagner** Anna, Radgattern 1

Zum vollendeten 99. Lebensjahr:

Frau **Lenzenwöger** Aloisia, Katzbacher Str. 16



Viel Freude wünschen wir...

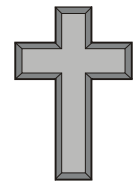
den Ehegatten **Kraxberger** Johannes und Hildegard, Saxenau 12, mit ihrem Sohn Thomas, *22.06.2011

den Ehegatten **Kraxberger** Gerald und Maria, Kronbergstraße 42, mit ihrer Tochter Anna Christine, *07.07.2011

Frau **Wiesinger** Sandra und Herrn **Hörmaier** Roland, Forster-Straße 13, mit ihrer Tochter Lena Johanna, *20.07.2011

Frau **Strasser** Sonja und Herrn **Gander** Andreas, Wieshofer Straße 16, mit ihrem Sohn Lukas, *28.08.2011

Frau **Gertlbauer** Renate und Herrn **Lehner** Michael, Lahenstraße 3, mit ihrer Tochter Elisa Linda, *03.09.2011



Wir trauern um...

Herrn **Gross** Leopold, Forster-Straße 3, gest. 20.06.2011

Frau **Aigner** Manuela, Paracelsusgasse 4, gest. 18.07.2011

Frau **Angermayr** Leopoldine, Ziegeleistraße 41, gest. 24.07.2011

Herrn **Elsinger** Rubert, Jarminagasse 7, gest. 05.08.2011

Herrn **Platzer** Leopold, zuletzt Altenheim Kirchdorf, gest. 08.08.2011

Herrn **Reininger** Josef, Landlerweg 2, gest. 21.08.2011

Herrn **Erlenwein** Emil Josef, Amtmannstraße 28, gest. 23.08.2011



UNSER KREINGLBACH



Einladung zur Ursprungswanderung

**Mittwoch, 26. Oktober
um 14.00 Uhr**

Gestartet wird beim Gasthaus Oberndorfer um 14.00 Uhr. Gewandert wird über Schmiding (Geschichte 900 Jahre Schmiding) nach Kreinglbach, weiter über Nadernberg nach Kalteneck zur Teufelslacke (Ursprung der Sage der „Kutscherweber-Lena“).
Dann über Forst zurück nach Schmiding.

Nach der Rückkehr gegen 17.00 Uhr werden in geselliger Runde beim Gasthaus Oberndorfer regionale Schmankerl verkostet.
Hierzu laden wir auch alle ein, die nicht mitwandern wollen oder können.

**Die Wanderung findet
bei JEDER Witterung statt!**

Auf viele Wanderer freut sich die

